

Anatol Film, der ganz blödsinnig und nicht einmal schauspielerisch gut ist.-

Z. N. bei Lindens.- Frau Quensel (die Organisatorin der Kinderhilfsaction;- übrigens Biologin, Zoologin, Gattin des Geologieprof. Qu.;- ihre großen Reisen;- Mutter zweier Kinder;- hübsche lebhaftere ihrer Vielseitigkeit sich freuende Frau; im äußern ein wenig an M. R. erinnernd), der Schauspieler Joh. Paulsen (der jetzt hier gastirt - wodurch in Kopenhagen die Pierrette (er Arlecchino) - und hier die Gr. Sc. nicht gespielt werden konnte. Von seinen Anatolgastspielen und seinem Fischen).- Didring (der Dichter;- mit ihm über die Wiener polit. Verhältnisse); Nordberger, Smith (Svenska Dgbl.) u. a.- Um eins mit Dir. Singer nach Haus.-

20/5 Pfingstsonntag. Stockholm. Mit Dir. Singer Altstadt und Maria-Hissen;- mit S., und Frau Olga Linden Bahn Saltsjöbaden (wo auch 96); im Hotel geluncht.

Spazierg. am Strand; auf einer Anhöhe, mit weitem Blick - zu Schiff zurück.- Zu Haus liest mir Dir. S. eine kleine Abhandlung über den Charakter des schwed. Mittelstands vor. (In S. hatten wir über Raumgraun, freien Willen etc. gesprochen.) -

Wir holen Lindens ab;- mit ihnen Skansen,- die Freilichtbühne (wo Linden jetzt ein Stück einstudirt), herum; kühl, die schönen Ausblicke; nachher noch im Café (Bla Porten).-

21/5 Pfingstmontag, Stockholm. Im Auto des Architekten Tengbom, mit diesem, seiner Frau und Schwägerin; Frau Linden und Dir. Singer Haga;- Drottningholm.- Park;- das Rococotheater; Tengbom führte uns auf Bühne, etc.; er hatte die Renovierungsarbeiten geleitet . . . Eine alte Barockdecoration stand da. Garderoben. Logen etc.-

Zurück. Mittagessen mit Dir. Singer.

Nm. sah ich mir den 3. Akt Verf. durch - der mir geradezu hoffnungslos erschien.-

Mit Dir. Singer in dem Wald Lille Skog (?) spazieren, dann Kgl. Dram. Th.; mit Lindens 3 Bilder „Es war einmal“; im Opernrestaurant.-

22/5 Stockholm. Traum: in der Währingerstr. mit Kolap, bin erfreut, daß ich beim Heimkommen so wenig Briefe gefunden; sie etwas indignirt. Dann überlege ich, ob ich Abends (mit Cl. P.?) zusammen sein könnte - schon am ersten Abend - schwer;- die Eltern würden sich kränken (ich sehe Papa in der alten Burgringwohnung vor mir).-

Im Nord. Museum; müd.- Ins Büro von W. Singer, mit ihm und Fr. Teller kleine Besorgungen in der Nord. Komp. - Mit beiden ge-